

Anmeldung

Zwei Kriterien entscheiden darüber, ob Du als Teilnehmerin oder Teilnehmer für unsere Klimawoche infrage kommst: Überzeuge uns mit ein paar wenige Zeilen von Deinem Interesse.

- Weshalb möchtest Du an unserem Programm teilnehmen?
- Was macht das Thema Klima besonders spannend für Dich?

Teilnehmen können Mädchen und Jungen der 7., 8. oder 9. Klasse der Mittelschulen, Realschulen oder Gymnasien.

Nähere Informationen u.a. zu den Veranstaltungsorten und zur Anreise sowie das Bewerbungsformular findet Ihr im Netz unter www.klimaschutz-dachau.de.

Eure Bewerbung könnt Ihr ab dem **15.02. bis zum 28.03.2019** per **E-Mail** an Christina Lütke richten:

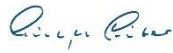
Christina Lütke, M. Sc.
Klimaschutzbeauftragte
Landratsamt Dachau
Weiherweg 16
85221 Dachau
Telefon: (08131) 74 - 468
klimaschutz@lra-dah.bayern.de

Wir freuen uns auf Eure Bewerbung für die Schüler-Klimawoche. **Am 15. April 2019** erfahrt Ihr, ob Ihr dem Klimawandel mit uns auf die Spur gehen könnt!

Organisatoren und Kooperationspartner

Grußwort der Landräte

Einen Beitrag zum Klimaschutz kann jeder von uns leisten. Nicht immer muss es das Photovoltaikfeld, die städtische Umweltzone oder das firmeneigene Blockheizkraftwerk sein. Nachhaltiger Umweltschutz beginnt im Alltag jedes Einzelnen. Schon kleine CO₂-Einsparungen sind eine Investition in die Zukunft. Wir alle können mit einfachen Mitteln einen Beitrag zum Klimaschutz leisten, etwa durch den Umstieg auf öffentliche Verkehrsmittel, das Bilden von Fahrgemeinschaften, den Kauf energiesparender Haushaltsgeräte oder dem Upcycling alter Dinge. Wir freuen uns, über Euer Interesse am Klimacamp und wünschen Euch eine spannende Woche.



Christoph Göbel
Landrat



Stefan Löwl
Landrat



Landkreis
München



Landkreis
Dachau



Schüler-Klimawoche 2019

11.6.–14.6.2019

„Dem Klimawandel auf der Spur“

Werde zur Klimaschutzexpert_in!



Landkreis
München



Landkreis
Dachau

Die Klimawoche

Was steckt hinter dem Begriff Klimawandel? Und was kannst Du gegen den Klimawandel bzw. für den Klimaschutz tun?

In unserem **kostenfreien Ferienprogramm** erforschen wir, wo die Gefahren für unser Klima lauern, wie ein klimagerechtes Verhalten aussehen kann und welche Strategien es für den Klimaschutz gibt. Wir beschäftigen uns mit spannenden Themen wie Energie, Ernährung sowie Nachhaltigkeit, machen in einem Upcyclingworkshop aus alten Sachen neue, besuchen spannende Orte, an denen z. B. erneuerbare Energien erzeugt werden, führen Experimente durch und diskutieren mit Expertinnen und Experten. Außerdem erfahrt Ihr, in welchen Berufen Klimaschutz bereits heute eine wichtige Rolle spielt.

Als echte Klimaschutzexpertinnen und Klimaschutzexperten könnt ihr das Gelernte gleich zu Haus umsetzen!

Zielgruppe:	7.–9. Klasse aller Schulen der Landkreise Dachau und München
Zeitraum:	11.–14. Juni 2019
Teilnehmerzahl:	20 Schülerinnen und Schüler
Betreuung:	Täglich begleiten euch 4 ehrenamtliche Betreuerinnen und Betreuer sowie die Referentinnen und Referenten Die Teilnahme ist kostenfrei! Sie wird gefördert durch die Landratsämter Dachau und München sowie den ESB Klimafond.
Kosten:	
Treffpunkte:	MINT-Campus Dachau (11.6., 12.6.) Adresse: Steinstraße 8, 85211 Dachau Link: https://www.mintcampus-dachau.de/index.php Burg Schwaneck (13.6.) Adresse: Burgweg 10, 82049 Pullach Link: https://www.burgschwaneck.de/jugend-bildungsstaette/ oekom e.V. (14.6.) Adresse: Waltherstr. 29, 80337 München Link: https://www.oekom-verein.de/kontakt-oekom/

Das Programm

Tag 1 – Dienstag 11.6. Klimawandel und Klima-Berufe

9:30–12:00 MINT-Campus Dachau
Klima: Einführung
Referentin: Christina Müller
Interaktive Herleitung der Thematik: Ursachen, IPCC, Handlungsfelder, Energieeinsparung

Berufsorientierung
Referentin: Dr. Renate Heese
MINT-Berufe mit Schwerpunkt Klimaschutz.

12:00–13:00 Mittagessen, vegetarisch und in Bio-Qualität

13:00–17:00 Inhauser Moos
Exkursion: Das Moor als CO₂-Speicher
Referent: Andreas Bürger
Im Münchner Norden gab es einst ausgedehnte Niedermoore mit reichlich Torf. Wir erkunden das Inhauser Moos, wo es noch kleine Reste dieser Moore gibt. Wir bohren in den Torf, graben in einem alten Torfstich ein Bodenprofil und schauen uns Moorwälder an. Der Exkursionsleiter erklärt, was dies alles mit dem Klimawandel zu tun hat.

Tag 2 – Mittwoch 12.6. Energie und Energiesparen

9:30–12:30 MINT-Campus Dachau
PV-Anlage bauen
Referentin: Eva Rehm
Am MINT-Campus bauen wir eine Photovoltaikanlage mit LEGO Education und testen diese. Mittels Roboter werden die Leistungswerte ausgelesen und bewertet.

12:30–13:30 Mittagessen, vegetarisch und in Bio-Qualität

14:00–16:30 Dachau Amper Wasserkraftwerk
Exkursion: Wasserkraftwerk
Referent: Mitarbeiter der Stadtwerke Dachau
Wie funktioniert ein Wasserkraftwerk und wie viel Energie kann ein Wasserkraftwerk liefern? Ist Wasserkraft klimaneutral? Diese und viele Fragen mehr werden wir im Wasserkraftwerk der Dachau Amperwerke erforschen.

Tag 3 – Donnerstag 13.6. Nahrungsmittel und Konsum

9:30–12:00 Burg Schwaneck
Mit Messer und Gabel das Klima schützen
Referentin: Anne Kössler
Auf globaler Ebene gestaltet es sich leider oft langwierig, etwas gegen den Klimawandel und den Hunger zu tun. Auf lokaler Ebene kann jede und jeder sofort handeln. Essen mit Genuss und Klimaschutz lassen sich gut kombinieren. In diesem Workshop lernt Ihr vielfältige praktische Möglichkeiten für die Umsetzung im persönlichen Alltag kennen.

12:00–13:00 Mittagessen, vegetarisch und in Bio-Qualität

13:00–17:00 Burg Schwaneck
Konsum & Klima: Upcycling Workshop
Referentin: Christina Müller
Upcycling ist spannend und kreativ. Wie können wir aus alten Sachen, die wir sonst einfach in den Müll werfen, Neue machen und so zum Klimaschutz beitragen?

Tag 4 – Freitag 14.6. Dein ökologischer Fußabdruck

9:30–12:00 oekom e.V.
Klima Rallye
ReferentInnen: Mitarbeiter von oekom e.V.
Klima-Rallye ist ein interaktives Spiel für Gruppen rund um den Ökologischen Fußabdruck. Teamgeist und Spaß sind hier genauso entscheidend wie die richtige Strategie und Wissen über die Umwelt. Das Ziel ist einfach: Gemeinsam müssen die Teilnehmenden ihren Fußabdruck so weit verringern, dass sie als Gruppe zu einem nachhaltigen Lebensstil finden. Das verlangt gegenseitige Unterstützung, denn wie im richtigen Leben können hier alle nur zusammen gewinnen oder verlieren.

12:00–13:30 **Abschlussveranstaltung (oekom e.V.)**
mit Urkundenverleihung